

1 Etappe: Brenner – Brixen
Tappa: Brennero – Bressanone

← 51 km ↑ 180 m ↓ 990 m

1 Etappe: Brixen – Bozen
Tappa: Bressanone – Bolzano

← 42 km ↑ 190 m ↓ 500 m

1 Etappe: Bozen – Salurn
Tappa: Bolzano – Salorno

← 34 km ↑ 40 m ↓ 80 m

1.02 Radroute Sterzing – Mareit
Ciclabile Vipiteno – Mareta

← 9 km ↑ 100 m ↓ 20 m

1.07 Variante Klausen – Dolomitenregion Seiser Alm
Variante Chiusa – Regione dolomitica Alpe di Siusi

← 24 km ↑ 670 m ↓ 780 m

1.10 Variante Montiggler Seen
Variante Laghi di Monticolo

← 13 km ↑ 350 m ↓ 70 m

2.10 Variante Kalterer See
Variante Lago di Caldaro

← 30 km ↑ 350 m ↓ 370 m

1.13 Radroute Fleimstalbahn
Ciclabile della Vecchia Ferrovia Val di Fiemme

← 21 km ↑ 940 m ↓ 80 m



Sicher aufs Rad

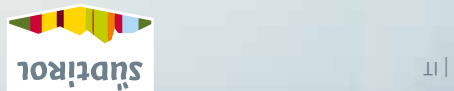
Radfahren fördert nicht nur die Gesundheit und das Miteinander, sondern ist obendrein noch eine umweltfreundliche Art die Natur zu genießen. Damit das Vergnügen aber auch sicher bleibt, solltest du einige Grundregeln beachten. Sorgfältige Planung, gute Ausrüstung und ein funktionstüchtiges Fahrrad – dann kann der Fahrspaß beginnen: **1.** Wähle eine Tour, die deiner Fitness und deinem Können entspricht. **2.** Der Helm – dein treuer Begleiter. **3.** Ride fair – respektiere auch andere Nutzer. **4.** Der Bike-Check: Bremsen, Luftdruck, fester Sitz der Räder, Federung, Schaltung, Akku und On/Off-Knopf ok? **5.** Gut ausgerüstet? Besser zu viel, als zu wenig!

In bici in sicurezza

Il ciclismo è una toccasana per corpo e anima, uno sport che fa stare bene e amico l'ambiente. Per divertirti in sicurezza è fondamentale seguire alcune semplici ma importanti raccomandazioni: **1.** Scegli un tour adatto alle tue condizioni e capacità. **2.** Casco: il tuo fedele compagno di viaggio. **3.** Guida bene – rispetta gli altri ciclisti e mantieni le distanze. **4.** Assicurati che la tua bici sia in perfette condizioni effettuando una manutenzione annuale da parte di professionisti. **5.** L'equipaggiamento è pronto? Meglio averne troppo che troppo poco!



Radroute Brenner – Bozen
an der Via Claudia Augusta
Ciclabile Brennero – Bolzano
fino a Salorno con varianti e tratte della Ciclabile Via Claudia Augusta



Vom Norden des Landes geht es, entlang der Bahntrasse, leicht absteigend und serpentinenförmig bis nach Gossensass und weiter nach Sterzing. Die Route führt mitten ins Zentrum der Fuggerstadt. Dafür einfach durch den offenen Bogen des Zwölferturms fahren. Unter den Lauben kannst du deinen ersten italienischen Cappuccino genießen und Kulturschätze bestaunen. Weiter geht's über ebene und leicht ansteigende Abschnitte, die dich durch Dörfer und Weiler weiter zur imposanten Festung Franzensfeste führen. Hier lohnt sich ein Abstecher in die Ausstellungsräume der Anlage, die als Festung für den Kriegsfall errichtet wurde, als solche aber nie in Gebrauch war. Der Radweg führt danach am Vahrner See vorbei, bevor du in die mittelalterliche Bischofsstadt Brixen reinradelst. Dort kannst du bei einem Glas Eisacktaler Weißwein deine Radtour Revue passieren lassen, unter den Lauben schlendern, auf kulturelle Entdeckungstour gehen und, wenn du genug davon hast, wieder ganz schnell in die Natur zurückkehren.

Wen nach der vorherigen Etappe die Kulturnostalgie geben her, dass du hier das ganze Jahr über Rad fahren kannst. Aus diesem Grund entstand hier der erste Radweg im Land. Zypressen und Feigenbäume verraten dir, dass du immer weiter in den Süden kommst. Die Radroute auf meist flachem Gebiet führt dich durch das Anbaugelände von Äpfeln und Wein und vorbei an historischen Ansitzen, wie sie es nur in dieser Gegend gibt. Sie führt dich zu Kellereien und du streifst Auer mit seinen Weingärten. Vorbei an Neumarkt, am Fuße von Castelveder, das bereits im Mittelalter ein florierendes Handelszentrum war, landest du schließlich direkt an der Landes- und Sprachgrenze zum benachbarten Trentino: in Salurn, der letzten Ortschaft in Südtirol, wo der Radweg direkt ins Trentino übergeht und Italienisch mit dem Südtiroler Dialekt eine Symbiose eingeht.

Die Temperaturen in dieser Gegend Südtirols geben her, dass du hier das ganze Jahr über Rad fahren kannst. Aus diesem Grund entstand hier der erste Radweg im Land. Zypressen und Feigenbäume verraten dir, dass du immer weiter in den Süden kommst. Die Radroute auf meist flachem Gebiet führt dich durch das Anbaugelände von Äpfeln und Wein und vorbei an historischen Ansitzen, wie sie es nur in dieser Gegend gibt. Sie führt dich zu Kellereien und du streifst Auer mit seinen Weingärten. Vorbei an Neumarkt, am Fuße von Castelveder, das bereits im Mittelalter ein florierendes Handelszentrum war, landest du schließlich direkt an der Landes- und Sprachgrenze zum benachbarten Trentino: in Salurn, der letzten Ortschaft in Südtirol, wo der Radweg direkt ins Trentino übergeht und Italienisch mit dem Südtiroler Dialekt eine Symbiose eingeht.

Die imposanten Gipfel am Alpenhauptkamm, wie der Östliche Feuerstein oder der Wilde Reidner, stehen selbstbewusst am Ende des Freizeitanals, durch welches diese Radroute mit Start in Sterzing führt. Die relative Kurve und eben verlaufende Strecke führt teilweise am Mareiter Bach entlang, an dem du dich frisch machen und ausruhen kannst. Fährst du weiter Richtung Zielfort, siehst du schon von Weitem das barocke Schloss Wolfsthurn oberhalb der Ortschaft. Darin ist das Landesmuseum für Jagd und Fischerei untergebracht: Hier kommst du ganz nah an heimische Wildtiere und an Objekte der Volkskunst in original barocken Prunkräumen heran. Über dieselbe Strecke wie bis nach Mareit kommst du wieder nach Sterzing zurück.

Möchtest du vom Talradweg auf ein Hochplateau ausschweifen, biegest du nach Klausen auf die alte Kastelruther Straße ab: Hier liegt die Verbindung zum MTB-Streckennetz im Schlerngebiet und in der Dolomitenregion Seiser Alm. Nach den ersten 170 Höhenmetern landest du in der Fraktion St. Oswald mit seinen traditionsreichen Bauernhöfen. Der Radweg ab Seis am Schlern führt dich nicht nur am einstigen Kulplatz der Schlernhexen vorbei, sondern auch zu einem Kräfteplatz auf einem Porphyrhügel – dem Kirchlein zum Hl. Konstantin. Zurück ins Tal kommst du über St. Anton und dem Wein- und Obstbaugelände Völserried nach Aetzwang. Ab hier kann die Route nach Bozen fortgesetzt werden.

Unweit der Stadt Bozen liegen in einem malerischen Mischwald die zwei Montiggler Seen – zwei natürliche Badeseen. Über einen asphaltierten Radweg fährst du am Fluss Etsch entlang stadtauswärts. Ab Frangart schlängelt sich die Strecke durch Weinberge leicht aufwärts nach Eppan. Von dort kommst du nochmal nach Bozen zurückblicken und dich langsam vom bebauten Gebiet verabschieden. Denn nun geht es auf verkehrsarmen Straßen und einem gut ausgebauten Radweg rein in die Natur: zu zwei glitzernden Seen umgeben von Schilf, Laub- und Nadelbäumen. Such dir ein Plätzchen zum Verweilen. Beobachte die Natur und erkunde die vielen stillen Wege, die weitläufig durch den Wald führen.

Wer von der Stadt weiter hinein ins Land will, dem empfehlen wir einen Abstecher zum Kalterer See. Vorbei an Schloss Sigmundskron, durch historische Tunneln der alten Bahnstrecke und das Obst- und Weinanbaugelände der Südtiroler Weinstraße: Nach etwa 20 Kilometern erreichst du das Ufer des Sees. Erfrische dich mit einem Sprung ins glitzernde Nass oder entspanne mit einem erlesenen Glas Wein aus dieser Gegend, die mediterrane Brise im Gesicht. Danach geht es weiter nach Tramin und wenn du magst, kannst du auch einen Abstecher nach Kurtastsch machen, bevor es wieder in Richtung Bozen geht.

Über 100 Jahre alt ist der Weg, der dich von der Etschradroute durch ein malerisches Wein- und Obstbaugelände und den Naturpark Trudner Horn auf eine aussichtsreiche Anhöhe führt. Von der Fleimstalbahn als Nachschublinie während des Ersten Weltkriegs ist noch die stillgelegte Bahntrasse übrig, die heute eine landschaftlich spektakuläre und einfach zu bewältigende Radtour ist. Immer wieder bietet diese kurvenreiche Strecke mit gemächlicher Steigung panoramareiche Ausblicke auf das vom Wein- und Obstbaugelände dominierte Südtiroler Unterland. Außerdem durchquerst du die besten Lagen von Blauburgunder und der autochthonen Sorte Lagrein. Sobald du in Castelveder ankommst, wirst du aufgrund der Schönheit des Ortes verstehen, warum die Menschen in vorchristlicher Zeit hier den Sitz der Götter vermutet haben. Die letzten Kilometer vor San Lugano, die Ortschaft am gleichnamigen Pass kurz vor der Grenze zum Trentino, führen durch architektonisch beeindruckende Tunneln.



Waltherplatz mit Bozner Dom / Piazza Walther und Duomo di Bolzano

★ Eine der Etappen des Eisacktaler Kastanienwanderweges „Keschtnweg“ führt dich zum Klausener Stadtzentrum über Kloster Säben und Paredell bis nach Feldthurns. Vor allem im Herbst solltest du diesen Weg durch die goldenen Mischwälder und entlang von Kastanienhainen erwandern – und in einem der Buschenschänke zum „Törggelen“ einkehren.

★ Falls du am Zielfort nochmal in die Höhe möchtest, nimm die Kabinenbahn auf die Plose und begib dich auf einen MTB-Trail oder eine der zahlreichen Wanderungen.

★ Biegst du etwa bei der Hälfte der Strecke nach Stange ab, kannst du dir ein beeindruckendes Naturschauspiel ansehen – die Giflenklamm, Europas einzige Marmorschlucht. Zu Fuß wanderst du über Stege, Brücken, Treppen und Wege, vorbei an tosenden Wasserfällen und Kaskaden.

★ In Völs am Schlern folge dem Duft von frisch geröstetem Kaffee. In der Schaurösterei Caroma wird dir nicht nur ein perfekter italienischer Espresso kredenzt, sondern du erfährst auch, wie die Kaffeebohne geröstet wird und sonst noch viel Wissenswertes über diese tolle Bohne.

★ Diese Variante eignet sich für diejenigen, die gerne einige Höhenmeter bewältigen und einen einmaligen Ausblick auf den Schlern, den Symbolberg Südtirols, genießen möchten. Auf die Seiser Alm, die größte Hochalm Europas, kommst du mit der Seiser Alm Bahn.

★ Wenn du den Kalterer See von oben bewundern möchtest, begibst du dich am besten auf die Mendel, den Gebirgspass an der Grenze zum Trentino: Du kommst mit der Mendelbahn von Kaltern ausgehend hoch und kannst dein Fahrrad mitnehmen. Ab hier gibt es einen Radweg, der bis nach Ronzone im Nonstal (Trentino) führt.

★ Rund um Eppan gibt es um die 150 Burgen, Schlösser und Ansitze. Zu den drei bekanntesten kommst du auf dem Rundwanderweg „Eppaner Burgendreieck“ am Fuße des Gantkofels.



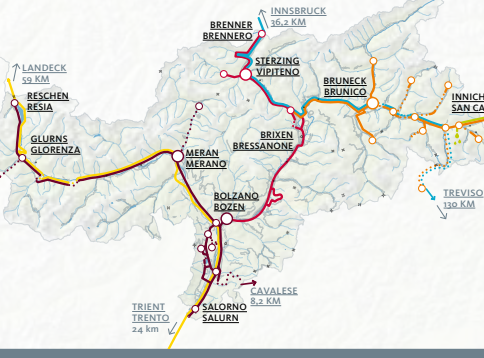
Lauben von Neumarkt / i portici di Egna

Charmante Städte und idyllische Plätze entdecken

Vom alpinen Norden in den mediterranen Süden, oder: von der italienisch-österreichischen Grenze bis in die Landeshauptstadt Bozen. Die 96 Kilometer durch ländliche und urbane Abschnitte solltest du in unterschiedlichen Etappen bewältigen, denn die Städte auf dem Weg sind mehr als sehenswert. Das wäre einmal Sterzing mit seinem historischen Zwölferturm, die Bischofsstadt Brixen mit seinem Dom und dem Kreuzgang und der Hofburg sowie das mittelalterliche Künstlerstädtchen Klausen mit dem Kloster Säben hoch über der Stadt. Die Route führt an der alten Bahntrasse und am Eisackufer entlang. Daher kommt du neben bewohntem Lebensraum auch längere Abschnitte durch die Natur genießen. Schließlich erreichst du die größte Stadt des Landes: Bozen, der kulturelle Schmelztiegel von Nord und Süd. Erlebe seine einmalige Stimmung auf dem Obstmarkt in der historischen Altstadt, wo auf Deutsch und Italienisch gefächelt wird, in den Restaurants, wo sich Knödel und Pasta treffen, oder in der Landschaft zwischen Palmen und Dolomiten.



Mit dem Fahrrad durch Südtirol Itinerari ciclistici in Alto Adige

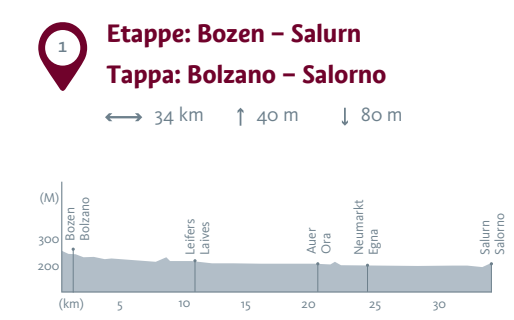
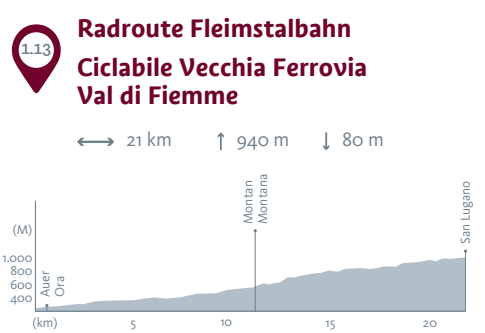
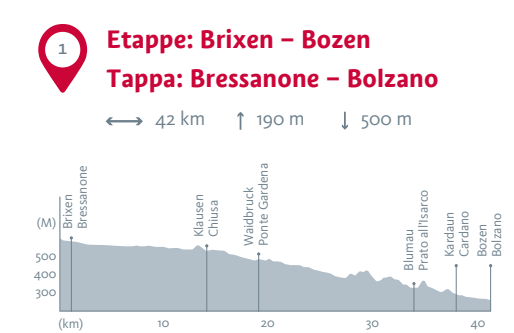
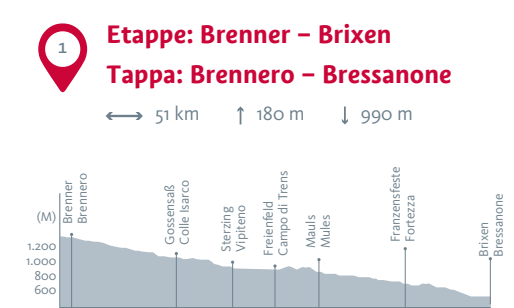


- Etschradroute entlang der Via Claudia Augusta und mit den Seitentälern / Ciclabile dell'Adige lungo la Via Claudia Augusta e con le Valli laterali
- Fahrradroute Pusterstal mit den Seitentälern Ciclabile Val Pusteria con le Valli laterali
- Radroute Brenner – Bozen Ciclabile Brennero – Bolzano
- Fernradroute München – Venezia Ciclabile a lunga percorrenza Monaco – Venezia
- Draudadweg / Ciclabile della Drava
- Via Claudia Augusta

Weitere Karten / Ulteriori mappe

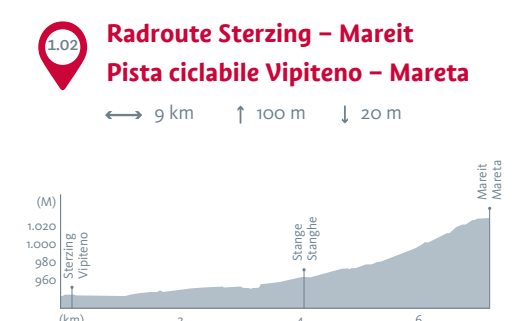
- Etschradroute entlang der Via Claudia Augusta und mit den Seitentälern**
142 Kilometer auf den Spuren der Römer von der alpinen in die mediterrane Landschaft, vom Reschensee bis Salurn.
- Ciclabile dell'Adige lungo la Via Claudia Augusta e con le Valli laterali**
142 Kilometer zwischen den Römern, dal paesaggio alpino a quello mediterraneo, dal Lago di Resia a Salorno.
- Fahrradroute Pusterstal mit den Seitentälern**
Im stetigen Auf und Ab entlang der Flüsse Rienz und Drau auf 62 Kilometern durch das grüne Pusterstal.
- Ciclabile Val Pusteria con le Valli laterali**
In un continuo saliscendi e lungo i fiumi Rienza e Drava, 62 chilometri attraverso la verde Val Pusteria.

Herausgeber | Editore Di IDM Südtirol - Alto Adige / Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Tutti i diritti riservati. Salvo modifiche. **Ausgabe |** Edizione 2024. **Fotos |** Foto EDIM Südtirol-Alto Adige/Alto Adige/Alto Adige/Alto Adige, Christian Stefano Scarla/Achim Meurer/Stefano Gillessi/Marion Lafogler/Harald Wischaler; Seiser Alm/Martina Weiringer/Oggit; TV Castellblanch & TV Trudner/Helmut Meurer; Verkehrsmittel Bozen/AST Bolzano/Luca Guasagnini; TV Gossensass; TV Eppan/Marion LaFogler; TV Sterzing/Patrick Schwenbacher/Alexander Messner; Brixen Tourismus/Georg Hofler; Aqueduct/Heinrich Riess; Kellerei Eisacktal/Heinrich Mailing; Amt für Natur; Südtiroler Archäologiemuseum/Augustin Ochsenmeister; Südtiroler Weinmuseum/Hermann Maria Gasser; Naturparkhaus; Trudner Horn; TV Castelveder & TV Trudner Horn/Thomas Monogram/Achim Meurer; TV Klausen/Heinrich Riess/Wolfgang Cadrinari; **Text |** Text Iris Nocker; **Grafische Gestaltung |** Progetto grafico **retowild.it**; **Panoramakarte |** Cartina panoramica www.comar.info, any use, copy, reproduction and display of its contents is strictly prohibited. Druck | Stampa Altana Druck



Bett+Bike

Gäste mit Fahrrad haben besondere Bedürfnisse: vom sicheren Stellplatz mit Ladestation über Werkzeug bis hin zum vollwertigen Frühstück für sportlich Aktive. Für Radfahrer gibt es in Südtirol Unterkünfte mit dem ADFC-Bett+Bike Qualitätssiegel, die besondere Dienstleistungen bieten und einen Radurlaub in Südtirol so angenehm wie möglich machen. Hier bist du als Radfahrer bestens aufgehoben.



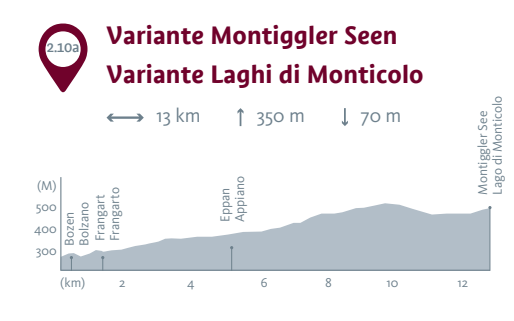
Bett+Bike

Gli ospiti in bicicletta hanno esigenze particolari: dai parcheggi sicuri con stazioni di ricarica ad attrezzature e colazione varie e nutrienti adatte agli sportivi. L'Alto Adige offre strutture ricettive con il marchio di qualità ADFC Bett+Bike rispettose delle esigenze del cicloturista. Qui, i ciclisti come te sono in buone mani!



Radverleih und Radtransport

Nutze für einen Radausflug das Angebot eines südtirolweiten Radverleihsystems „one-way“, bei dem du mit dem Fahrrad zur durch Südtirol radeln, das Rad mit einem der zahlreichen Verleihstationen abgeben und ohne Rad wieder bequem mit dem Zug zurück zum Ausgangspunkt gelangen kannst. Die Mitnahme von Fahrrädern in öffentlichen Verkehrsmitteln ist kostenpflichtig und nur begrenzt möglich. Daher empfehlen wir dir die Rückfahrt bzw. den Start der Fahrradtour außerhalb der Stoßzeiten.



Noleggio e trasporto biciclette

Per un'escursione in bicicletta, approfitta del sistema di noleggio bici "one-way" in tutto l'Alto Adige. Grazie a questo servizio potrai pedalare in tutto l'Alto Adige, consegnare la bici in una delle numerose stazioni di noleggio e tornare comodamente al punto di partenza in treno e senza la bici. Il trasporto delle biciclette sui mezzi pubblici è a pagamento ed è possibile solo in misura limitata. Ti consigliamo quindi di rientrare o di iniziare il tuo tour in bicicletta al di fuori degli orari di punta.

Weitere Informationen

Ulteriori informazioni

Radrouen in Südtirol
Ciclabili in Alto Adige
suedtirol.info/trekkingrad

Radunterkünfte mit
Qualitätszertifikat

Alloggi certificati per ciclisti
suedtirol.info/radunterkuenfte

Radverleihe
Noleggio bici

suedtirol.info/radverleih

Auffüllstationen
Trinkwasser

Dove riempire la borraccia
suedtirol.info/trinkwasser-stazioni

Mobilität vor Ort
Mobilità in Alto Adige

suedtirolmobil.info

bikemobil Card

suedtirolmobil.info/bikemobil-card

Fernradrouen durch Südtirol

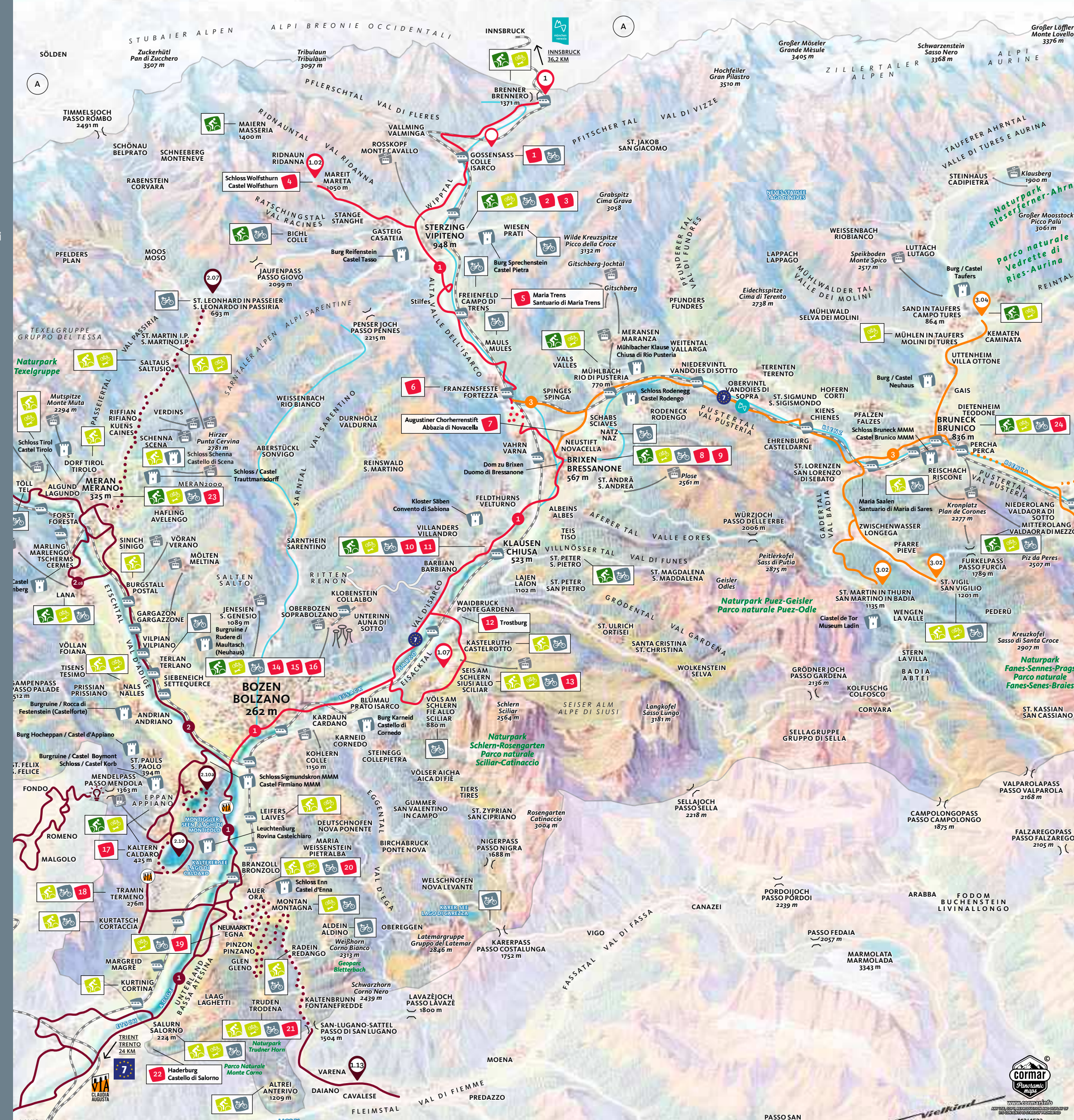
Ciclovie a lunga percorrenza attraverso l'Alto Adige

muenchen-venezia.info
← 560 km

drauradweg.com
← 510 km

viaclaudia.org
← 685 km
← 752 km

de.eurovelo.com
← 7.090 km



1

Dokumentation /
Documentazione

Henrik Ibsen



2

Stadt- und
Multschermuseum

Museo civico e Museo
Multscher



3

Rathaus in Sterzing

Municipio di Vipiteno



4

Schloss / Castel

Wolfsturn



5

Wallfahrtskirche /
Santuario di

Maria Trens



6

Festung Franzensfeste

Forte di Fortezza



7

Augustiner
Chorherrenstift Neustift

Abbazia Agostiniana di
Novacella



8

Freibad und Hallenbad /
Piscina esterna coperta

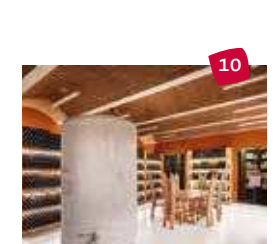
Acquarena



9

Kreuzgang von
Dom zu Brixen

Chiostro del Duomo di
Bressanone



10

Kellerei Eisacktal

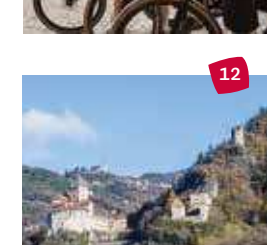
Cantina Valle Isarco



11

Stadtmuseum Klausen

Museo Civico di Chiusa



12

Schloss / Castel

Trostburg



13

Naturparkhaus Schlern-
Rosengarten Seis

Parco Naturale
Sciliar-Catinaccio Siusi



14

Südtiroler Archäologie-
museum – Ötzi

Museo Archeologico
dell'Alto Adige – Ötzi



15

Schloss Maretsch

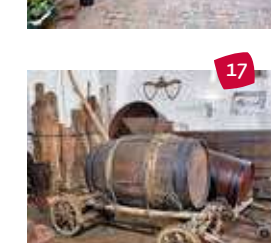
Castel Mareccio



16

Obstmarkt Bozen

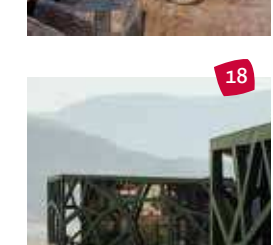
Piazza delle Erbe
Bolzano



17

Südtiroler Weinmuseum

Museo provinciale
del vino



18

Kellerei Tramin

Cantina Termeno



19

Historischer Ortskern

Neumarkt

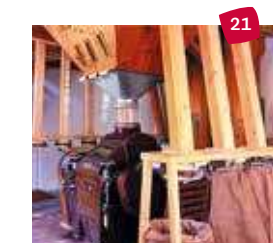
Centro storico di Egna



20

Hügel / Collina

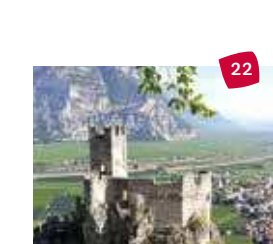
Castelfeder



21

Naturparkhaus
Trudner Horn

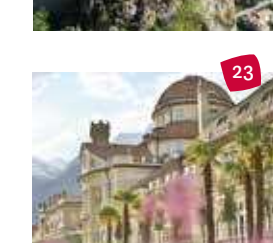
Centro visite
Monte Corvo



22

Haderburg

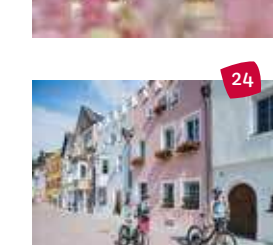
Castello di Salorno



23

Meran

Merano



24

Bruneck

Brunico

Legende / Legenda

- Radverleih
Noleggio
- Radverleihsystem „one way“
Sistema di noleggio „one way“
(Südtirol Rad, Papin Sport)
- Radservice
Servizio riparazione biciclette
- E-Bike Ladestationen
Stazione di ricarica E-bike
- Bahnhof
Stazione ferroviaria
- Eisenbahnnetz
Rete ferroviaria
- Aufstiegsanlagen
Impianti di risalita
- Standseilbahn
Funicolare
- Burgen / Klöster
Castelli / Abbazie
- Asphaltierte Radrouen
Percorsi ciclabili asfaltati
- Geschotterte Radrouen
Percorsi ciclabili non asfaltati
- Etschradroute an der Via Claudia Augusta
Ciclabile dell'Adige sulla Via Claudia Augusta
- Fahrradroute Pusteria
Ciclabile Val Pusteria
- Notrufnummer
Numero d'emergenza
- App
SOS EU ALP
- Distanz
Distanza
- Anstieg
Salita
- Abstieg
Discesa
- Highlights
- Ausflugs Tipps
Il nostro consiglio
- Gut zu wissen
Buono a sapersi

Das ist Radfahren in Südtirol

In die Pedale treten, die Landschaft genießen und Halt machen, wann immer du willst: So lässt sich Südtirol wohl am besten entdecken. Auf einem gut ausgebauten Netz an Radwegen und Radrouen (knapp 600 km) durchquerst du alpin-mediterrane Regionen. Erkundest ursprüngliche Täler, einzigartige Kulturschätze, genießt köstliche Gerichte, Äpfel und Marillen. Verkostest einheimischen Wein. Entlang der Etschradroute (2) begibst du dich auf Spurensuche der alten Römerstraße „Via Claudia Augusta“, kosteggiata da castelli e manieri, si snoda attraverso frutteti e vigneti ben curati. In un tour in bicicletta attraverso la verde Val Pusteria (3), e nelle sue sette valli laterali, attraverserai il paesaggio alpino tra la catena principale delle Alpi lunge le Dolomiti. Lungo le vecchie linee ferroviarie e le rive dell'Isarco, dal Brennero a Bolzano (1), scoprirai città ed edifici ricchi di storia. I tre percorsi principali sono tutti interconnessi e attraversano i confini nazionali e provinciali (Svizzera, Austria e Trentino). Le possibilità di esplorare l'Alto Adige e i paesi limitrofi nel rispetto dell'ambiente sono quindi quasi illimitate.

Esplora l'Alto Adige in bici